Allgemeine Geschäftsbedingungen WSK Schule K. Glander (Stand April 2026)

Erschrecken Sie nicht über die Fülle des Textes. Wir sind gesetzlich verpflichtet, alle Eventualitäten eines Onlinevertrages sowie die Anforderungen des Datenschutzes aufzuführen.

Waffensachkundeschule Klaus Glander
26789 Leer, Logaer Weg 87 a
Tel.: 0491 79699038 | Mobil: 0151 25 99 6100
E-Mail: schulung(at)waffensachkundepruefung.de (at durch @ ersetzen)

---

§ 1 Geltungsbereich und Vertragsschluss

Diese AGB gelten für alle Rechtsgeschäfte zwischen der Waffensachkundeschule Klaus Glander (Dienstleister) und dem Teilnehmer (Auftraggeber). Unsere Kurse sind zur Weiterbildung bestimmt. Mit Absendung der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die AGB ausdrücklich an. Der Vertrag kommt mit Versand der Bestätigungsmail verbindlich zustande.

§ 2 Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Frist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.
Vorzeitiger Leistungsbeginn: Wir beginnen vor Ablauf der Widerrufsfrist nur mit Dienstleistungen (z. B. Überlassung von Lehrgangsunterlagen), wenn der Teilnehmer die Gebühren gezahlt und eine Widerrufsverzichterklärung zugesendet hat. Mit Übersendung der Zugangsdaten gilt die Leistung als begonnen.

§ 3 Zahlungsbedingungen

Der Teilnehmer verpflichtet sich, die Kursgebühren spätestens innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Reservierungsbestätigung zu bezahlen. Die Preise sind Endpreise, die Prüfung ist enthalten. Erfolgt kein fristgerechter Zahlungseingang, kann die Reservierung aufgehoben werden.

§ 4 Rücktritt und Kündigung

Bei Widerruf innerhalb der gesetzlichen Frist entstehen keine Kosten. Nach Ablauf der Widerrufsfrist, aber vor Leistungsbeginn, wird eine Abbruchgebühr von 100,00 Euro fällig. Sobald die Leistung begonnen hat oder die Widerrufsfrist verstrichen ist, wird die volle Gebühr fällig. Dies gilt auch bei krankheits-, familiär- oder berufsbedingten Absagen.

§ 5 Durchführung und Mindestteilnehmerzahl

Kurse finden ab einer Mindestteilnehmerzahl von 8 Personen statt. Muss ein Seminar wegen zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt werden, erfolgt die Benachrichtigung mindestens 14 Tage vor dem Termin. Der Teilnehmer erhält einen Ausweichtermin oder die Gebühr zurückerstattet.

§ 6 Voraussetzungen zur Teilnahme (Eignung & Sprache)

Sprachkenntnisse: Der Teilnehmer versichert, dass er der deutschen Sprache in Wort und Schrift ausreichend mächtig ist, um dem Unterricht zu folgen und die Prüfung (persönliche Eignung) ohne fremde Hilfe abzulegen.
Ausschluss: Personen mit extremistischer Gesinnung oder Mitglieder verfassungsfeindlicher Organisationen (z. B. Hells Angels, Banditos o.ä.) sind vom Lehrgang ausgeschlossen.

Falschangaben zu strafrechtlichen Verurteilungen führen zum sofortigen Ausschluss. Grundsätzlich entscheidet der Lehrgangsträger, die WSK Schule K. Glander, über die Zulassung zu unseren Lehrgängen!

Verstößt ein Teilnehmer gegen Schießstandregeln, gegen die Hausordnung oder gegen jegliche Anordnungen der Schießaufsichten, Lehrgangsträger oder Dozenten, kann er vom Lehrgang ausgeschlossen werden.

Es besteht Anwesenheitspflicht auf dem Lehrgang. Teilnehmer die zu spät zum Lehrgang erscheinen, bzw. ihre Pflichtstunden nicht absolvieren sind zur Prüfung nicht zugelassen, die Lehrgangsgebühr verfällt. Eine Rückerstattung ist in diesen Fällen nicht vorgesehen.

§ 7 Wiederholung der Prüfung

Nachprüfung: Wird die Waffensachkundeprüfung nicht bestanden, kann diese innerhalb von **drei Monaten** einmalig zu einer Gebühr von **50,00 Euro** wiederholt werden.
Fristablauf: Nach Ablauf der Dreimonatsfrist oder bei erneutem Nichtbestehen ist der gesamte WSK-Kurs einschließlich Prüfung kostenpflichtig zu wiederholen.
Anmeldung: Jede Wiederholung oder Neuanmeldung erfordert eine erneute Registrierung über das Formular auf der Webseite.

§ 8 Datenschutz und Meldepflichten

Behördenmeldung: Der Anbieter ist gesetzlich verpflichtet, die persönlichen Daten der Teilnehmer spätestens 14 Tage vor Lehrgangsbeginn der zuständigen Waffenbehörde (Stadt/Landkreis Osnabrück) zu melden.
Aufbewahrung: Prüfungsunterlagen und Zeugniskopien werden gemäß gesetzlicher Vorgaben für mindestens 10 Jahre archiviert.

§ 9 Haftung und Sonstiges

Für eventuell auftretende Sachschäden oder Personenschäden (während des Lehrgangs), die nicht fahrlässig von den Lehrgangsträgern oder deren Dozenten verursacht wurden, wird keine Haftung übernommen. Teilnehmer benötigen eine gültige Haftpflichtversicherung und bestätigen dieses mit der Zustimmung der AGB. Das Recht der Geltendmachung eines darüber hinausgehenden Schadens bleibt unberührt.

Bei erfolgreichen Bestehen aller Prüfungsteile, wird dem Teilnehmer ein staatlich anerkanntes Zeugnis am Ende des Lehrgangs ausgehändigt. Es besteht keine Verpflichtung (des Lehrgangsträgers) weitere Bescheinigungen auszustellen.

Für Ersatzzeugnisse wird eine Gebühr von 20,00 Euro erhoben.
Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Leer.

§ 10 Verschwiegenheitspflicht

Die WSK-Schule K. Glander verpflichtet sich, während der Dauer der Auftragserfüllung und auch nach deren Beendigung, über alle Geschäftsgeheimnisse des Auftraggebers Stillschweigen zu bewahren.

Weitergabe der Daten erfolgt ausschließlich zu der gesetzlich vorgeschriebenen Behördenmeldungen und ggf. zur Gefahrenabwehr oder Strafverfolgung.

§ 11 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt.

Sollten Sie mit diesen AGB nicht einverstanden sein, melden Sie sich bitte nicht zu den Kursen an!

Ende der AGB